Pressemitteilung

**SWR2 Kulturnacht anlässlich des 100. Geburtstages der Jazz-Legende Django Reinhardt**

**Das Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma lädt in Kooperation mit dem Karlstorbahnhof und SWR2 am 22. Januar 2010, 20 Uhr, zur Veranstaltung „Happy Birthday Django“ in den Karlstorbahnhof, Heidelberg ein.**

Django Reinhardts Position in der Geschichte des internationalen Jazz ist legendär. Wie kein anderer verstand er es, Jazz mit Elementen der musikalischen Kultur der Sinti und Roma zu verbinden. Der am 23. Januar 1910 in Belgien geborenen Gitarrist, Komponist und Bandleader spielte zunächst Geige, wechselte dann zur Gitarre. Im Paris der 1920er Jahre hörte er zum ersten Mal Jazz. Schnell avancierte er zu einem Shooting-Star der französischen Jazz-Szene. Die technische Perfektion im Umgang mit seinem Instrument brachten ihm bald nicht nur Anerkennung und Respekt französischer Swingmusiker. Zusammen mit dem im Jahre 1934 gegründeten „Quintette du Hot Club de France“ spielte er mit vielen internationalen Künstlern, später auch mit amerikanischen Musikgrößen wie Duke Ellington.

Die in dieser Zeit produzierten Platten gelten heute als Meisterwerke eines begnadeten Jazz- Individualisten. Mit Swing-Jazz Stücken wie „Nuages“ und „Daphne“ erlangte er Weltruhm. Sein eigenständiger Stil wurde in seiner Virtuosität und Spontanität zu einem Markenzeichen, an dem sich Musiker heute noch orientieren. Django Reinhardt gilt nicht nur als Begründer des Genres Sinti-Swing und somit als Botschafter für die musikalische Tradition der Sinti und Roma, sondern auch als Vater des europäischen Jazz.

„Django hat eine internationale Musik gemacht, für alle“*,* sagte der Jazz-Musiker Romane Saussois in einem Interview über das musikalische Genie seines Vorbildes. Anlässlich des 100. Geburtstags der Jazz- Legende widmet das Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma in Kooperation mit dem SWR2 und dem Karlstorbahnof, Heidelberg Django Reinhardt am 22. Januar 2010 um 20 Uhr einen Abend. Legitime Erben Djangos wie Biréli Lagrène, Wawau Adler and Friends sorgen nicht allein für das musikalische Live-Rahmenprogramm. In Gesprächen über den musikalischen Einfluss ihres Idols auf den eigenen künstlerischen Werdegang, untermalt von raren filmischen und akustischen Dokumenten, wird das Leben des Jubilars porträtiert. Die anschließende Podiumssitzung diskutiert das Werk Django Reinhardts und dessen Rolle in der Tradition der Musik der Sinti und Roma.

Die Veranstaltung wird von SWR2 aufgezeichnet. Sendetermin ist der 23. Januar 2010, ab 20:00.

Dokumentations- und Kulturzentrum  
Deutscher Sinti und Roma  
Bremeneckgasse 2  
69117 Heidelberg  
 Tel.: 06221/981102  
Fax: 06221/981177  
 Internet: [www.sintiundroma.de](http://www.sintiundroma.de)